

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich betreue die Öffentlichkeitsarbeit im internationalen Lifegenmon-Projekt am Bayerischen Amt für Waldgenetik (AWG) in Teisendorf - eine Sonderbehörde der Bayerischen Forstverwaltung. Beim Lifegenmon-Projekt geht es in erster Linie um forstgenetisches Monitoring, aber auch Themen wie Klimawandel, nachhaltige Waldbewirtschaftung und allgemeine Waldökologie sollen einer breiten Öffentlichkeit vermittelt werden.

Im Rahmen dieses Projekts haben wir unter anderem eine waldpädagogische Smartphone-App entwickelt, mit der wir Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren spielerisch auf die Vielfalt in Bayerns Wäldern aufmerksam machen möchten (Informationen zur App finden Sie weiter unten und auf <http://www.awg.bayern.de/219770/index.php>).

Meine Frage wäre nun, ob Sie über Ihr Schulamt einen Flyer (siehe Anhang) an Ihre 5.-7. Klassen im Landkreis verteilen könnten, mit dem wir auf unsere waldpädagogische App aufmerksam machen.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie uns dabei unterstützen. Falls ja, sagen Sie mir doch kurz Bescheid, wie viele Schüler sich in Ihren 5.-7. Klassen befinden, dann lasse ich Ihnen genügend Flyer zukommen. Selbstverständlich können wir die Flyer auch bereits nach Schulbedarf vorsortieren.

Kurz zum Konzept von Seedhunter: Bei "Seedhunter" können sich Kinder und Jugendliche auf die Jagd nach Baumsamen machen. Die Samen sind virtuelle Objekte in den Wäldern der Umgebung. Nähert sich der Spieler einem virtuellen Samen, kann er ihn mit dem Smartphone einsammeln und bekommt dafür Punkte. Seltene Baumarten sind weniger häufig zu finden, geben dafür mehr Punkte. Findet der Spieler mehrere Samen einer Baumart, erhält er einen Bonus für genetische Vielfalt. Die gesammelten Samen werden im Samentresor gespeichert, wo der Spieler, neben Informationen zu den Baumarten, eine Anleitung zur Anzucht eines echten Samens findet. Sobald sich der Spieler registriert, kann er sich mit Anderen über eine Rangliste messen und zum erfolgreichsten Seedhunter werden.

Seedhunter schafft eine spielerische Verbindung zwischen Technik und Natur und ist aus mehreren Gründen pädagogisch wertvoll:

- Zum Spielen müssen Kinder und Jugendliche in die Natur und besuchen dabei besonders sehenswerte Wälder.
- Durch das unterschiedliche Samenangebot wird das Bewusstsein für Strukturvielfalt in unseren Wäldern geschaffen oder vertieft.
- Das Bonussystem für genetische Vielfalt vermittelt dem Spieler die Bedeutung der Erbinformationen im Hinblick auf veränderte Umweltbedingungen.
- Die Informationen im Tresor sind vom Einfachen zum Komplexen gestaltet. Dadurch erhalten sowohl Waldneulinge als auch erfahrene Forstenthusiasten neue Erkenntnisse.

Für Fragen erreichen Sie mich am besten unter 0179 533 20 81.

Viele Grüße
Mark Walter

Öffentlichkeitsarbeit LIFEGENMON Bayer. Amt für Waldgenetik (AWG) Forstamtsplatz 1 83317 Teisendorf	Tel.: +49 8666 / 9883-52 Fax: +49 8666 / 9883-30 E-Mail: mark.walter@awg.bayern.de Internet: www.awg.bayern.de
--	---

